

PRESSEMITTEILUNG 31.08.2010

Auszeichnung für vorbildliche Architektur in Gewerbegebieten

Die Stiftung der Kammer der Architekten vergibt in Zusammenarbeit mit der Standortagentur BLS den ersten Bauherrenpreis für Architektur

„Auch in Südtirol ist das Interesse, verantwortungsvoll und vorbildlich zu bauen bis zum Industriebau vorgedrungen: wir sprechen dabei nicht nur über Funktion, Form und Ästhetik der Gebäude, sondern auch über die intelligente Eingliederung in unser Landschaftsbild“, so Wirtschaftslandesrat Thomas Widmann. „Als Anerkennung für Unternehmer soll in Südtirol nun ein Bauherrenpreis für gute Gewerbearchitektur vergeben werden.“ „Ins Leben gerufen wurde die Auszeichnung durch die Zusammenarbeit der Stiftung der Kammer der Architekten und der Standortagentur Business Location Südtirol – Alto Adige (BLS), führt Umweltlandesrat Laimer weiter aus.

„Der erste Schritt, den die Stiftung und BLS zusammen unternehmen, ist eben dieser Architekturpreis“, erklärt Luigi Scolari, Präsident der Stiftung der Kammer der Architekten.

„In nächster Zukunft möchten wir gemeinsam Qualitätsstandards für die nachhaltige Planung von Gewerbegebieten ausarbeiten. Dieser Architekturpreis richtet sich an Bauherren, die moderne Baukultur schätzen und in ihr eigenes Bauvorhaben integriert haben. Sie betrachten die gute Planung des Arbeitsplatzes und der Produktionsstätten als wesentlichen Teil der Unternehmensstrategie, zeigen Verantwortung gegenüber Umwelt und Gesellschaft und werden aufgrund ihrer Weitsicht im Hinblick auf neue Planungsansätze im Gewerbebau ausgezeichnet.“

„Neben der Sensibilisierung für die Bedeutung guter Architektur soll das Projekt auch Südtiroler Gemeinden und Unternehmen dazu bewegen, mehr in die Planung der Gewerbebauten und -gebiete zu investieren, um diese vor allem für Arbeitskräfte und Anwohner angenehmer zu gestalten“, so Wirtschaftslandesrat Thomas Widmann. „Häufig ist das Gewerbegebiet der erste, prägende Eindruck, den man beim Einfahren in eine Ortschaft mitnimmt“, erklärt der Direktor der BLS, Ulrich Stofner. Umso wichtiger ist es, diese Gebiete in ihrer Gesamtplanung zu optimieren und verbindliche Standards zu entwickeln. Die Herausforderung besteht in der Balance zwischen baulich anspruchsvoller und ökologisch, nutzenorientierter Umsetzung.“

„Die Raiffeisen Landesbank Südtirol fördert mit Raiffeisen Leasing Projekte von außerordentlichem Wert für Unternehmer und unterstützt diese bei der Finanzplanung. Mit unserem Sponsorenbeitrag zum Bauherrenpreis unterstreichen wir das Bewusstsein für wertvolles Bauen. Unternehmen investieren damit ja auch in den Mehrwert der Gewerbeimmobilie, die wir finanzieren“ sagt Michael Grüner, Präsident der Raiffeisen Landesbank Südtirol.

Auch ein Gewerbebau sollte sich an guter, nachhaltiger Architektur orientieren. Das bedeutet, dass man einerseits auf die Beschaffenheiten des Gebäudes an sich achtet, aber auch den landschaftlichen Eingriff so gering wie möglich hält, sagt Michl Laimer, Landesrat für Raumordnung, Umwelt und Energie. „Unternehmer sollen für innovative Architektur sensibilisiert werden. Erstmals werden nun alljene prämiert, die respektvolle und langfristige Lösungen für ein ständig besseres Gleichgewicht zwischen Architektur und Umwelt, Mensch und Natur suchen.“

Der Startschuss für das Projekt „Vorbildliche Architektur in Gewerbegebieten. Bauherrenpreis“ fällt am ersten September. Prämiert werden Bauherren, die einen Gewerbebau (aus dem Bereich Industrie, Handel, Handwerk, Dienstleistung) in Südtirol errichtet haben. Einsendeschluss ist der 15. Oktober 2010. Nach der Auswertung durch eine Expertenjury folgen im Dezember die Vorstellung der Teilnehmer und die Prämierung.

Weitere Informationen zur Auszeichnung wie Teilnahmebedingungen und Ablauf finden Sie auf:
www.arch.kultura.bz.it.